

LOKALSPORT

Bavariaschützen trotz verbesserter Form in der Landesliga wieder ohne Erfolg

Horst Huber und Raphael Müller die besten Schützen aus Unsernherrn

Landshut (sou) Die Bavaria-Schützen aus Unsernherrn konnten trotz stark verbesserter Form beim fünften und sechsten Durchgang der Bayerischen Landesliga/Gruppe Süd mit dem Luftgewehr wieder keinen Erfolg verbuchen. Im ersten Kampf trafen sie auf die FSG Kempten und zogen mit 1528:1540 den kürzeren. Im zweiten Wettkampf erzielten sie ein ausgezeichnetes Resultat, dennoch mußten sie mit 1537:1551 gegen Kaitersberg Steinbühl eine weitere Niederlage einstecken.

Etwas besser ging es den Adlerhorstsützen aus Kleinmehring. Der erste Kampf gegen Eintracht Teisbach ging zwar mit 1538:1548 verloren, dafür beendeten sie mit 1537:1534 den zweiten Wettkampf gegen die Bergschützen Arnstorf siegreich. Die besten Ergebnisse schossen bei Unsernherrn I Horst Huber mit 388/392 und Raphael Müller mit 387/390. Bei Kleinmehring erzielten Marcus Baumann mit 388/393 und Jürgen Grams mit 390 die besten Resultate.

Die übrigen Ergebnisse: Dürnhausen-Habach - Kaitersberg Steinbühl 1522:1538, Bergschützen Arnstorf - FSG Kraiburg 1534:1561, FSG Kempten - Dürnhausen-Habach 1523:1525, FSG Kraiburg - Eintracht Teisbach 1552:1547. - **Die besten Ergebnisse:** Bernd Schott (Kraiburg) 398/393, Thomas Pfeilschifter (Steinbühl) 396, und Manfred Reyser (Teisbach) 394.

In der Oberbayerischen Bezirksliga/Gruppe A 1 ist die SG Eching der zweiten Mannschaft aus Kleinmehring dicht auf den Fersen. Mit 1525:1515 wurde die SG Unterzeitlach besiegt und gegen Steingriff 04 gab es mit 1519:1516 einen weiteren Erfolg. Donauperle Bergheim konnte auch gegen die SG Eching nicht gewinnen und mußte mit 1501:1526 die Überlegenheit der Gäste anerkennen und weiterhin auf die ersten Punkte warten. Die besten Einzelleistungen erzielten: Roland Ulrich 387, Wolf-

gang Nagl und Manfred Werner je 386 (alle Eching) und Josef Mair (Unterzeitlach) 385.

In der Bezirksliga/Gruppe B 1 gelang den Hubertusschützen aus Gaimersheim bei der FSG Kösching ein 1513:1505-Erfolg. Die ZSG Bavaria Unsernherrn II wartet nach der 1486:1517-Niederlage gegen Roland Gundelsdorf immer noch auf den ersten Erfolg.

Die besten Einzelschützen: Angelika Rothbauer (Kösching) 390, Michael Noll (Gaimersheim) 388, Josef Meitinger (Gundelsdorf) und Wolfgang Riebl (Gaimersheim) je 383.

Die Sportpistolenschützen im Bezirk Oberbayern haben die Vorrunde der Saison 1993/94 abgeschlossen. In der Oberliga konnte Hubertus Gaimersheim I gegen den Aufsteiger PSSV Aichach im letzten Vorrundenkampf einen sicheren 1114:1056-Erfolg verbuchen. Damit wurde mit einem Schnitt von 1111,6 Ringen der dritte Platz hinter Bad Tölz und FKK Grafing 1809 erzielt. Die Gaimersheimer Schützen haben folgenden Schnitt bei der Wertung aller Vorrundenkämpfe erreicht: Franz Birke-meier 282,5, Berndt Fürstenberg 281,2, Wolfgang Zierer 279,6, Andreas Rapp 276,0 und Walter Singer 273,5.

In der ersten Bezirksliga, Gruppe 1, verlor Hubertus Gaimersheim II bei den Feuerschützen Ingolstadt mit 1061:1064 und vergab damit die alleinige Tabellenführung. Im Lokalderby schlug die FS Kühbach I die zweite Mannschaft mit 1081:1076 und brachte diese um den Herbstmeistertitel.

Die restlichen Ergebnisse: ZSG Bavaria Unsernherrn I - FS Kühbach I 1065:1064, ZSG Bavaria Unsernherrn I - Ried-Hessellohe 1071:1068. - **Die besten Einzelergebnisse:** Andreas Altmann (Kühbach) 283, Armin Modl (Unsernherrn) 282, Josef Kreuzer (Kühbach) 281, Gerhard Mattick (Ried-Hessellohe) 276.

1. Gaimersheim 6:4 1078,2
2. Ingolstadt 6:4 1073,2

3. Bav. Unsernh. 6:4 1068,8
4. Kühbach II 6:4 1067,6
5. Kühbach I 4:6 1059,6
6. Ried-Hessel. 2:8 1055,6

Die besten Schützen im Schnitt aller Vorrundenkämpfe: 1. Rudolf Eschbaumer (Gaimersheim) 277,2 Schnitt, 2. Gerhard Mattick (Ried-Hessellohe) 276,22, 3. Josef Kreuzer (Kühbach) 275,8, 4. Andreas Altmann (Kühbach) 275,6, 5. Armin Modl (Unsernherrn) 275,4, 6. Ludwig Eberherr (FSG Ingolstadt) 274,4, 7. Dr. Richard Reichmann (Gaimersheim) 273,0, 8. Anton Stecher (Gaimersheim) 271,0, 9. Dieter Bittner (FSG Ingolstadt) 270,6.

In der zweiten Bezirksliga Nord beherrschte der Neuling Waldmeister Schelldorf alle übrigen Mannschaften. Die Schelldorfer verloren in der Vorrunde keinen Kampf und schossen mit 1099:1022 gegen ZSG Bavaria Unsernherrn II das beste Ergebnis. Auch Freischütz Langenbruck gewann vier Kämpfe und liegt an zweiter Stelle.

Die letzten Vorrundenkämpfe: SV Esso Ingolstadt - Freischütz Langenbruck 1042:1086, Waldmeister Schelldorf - Freischütz Langenbruck 1062:1039, Waldmeister Schelldorf - SV Esso Ingolstadt 1070:1004, Freischütz Langenbruck - FSG Neuburg 1041:1015, FSG Neuburg - SV Esso Ingolstadt 1047:1057, Freischütz Langenbruck - Adelzhausen 1032:1015. - **Die besten Einzelergebnisse:** Hubert Kansy (Langenbruck) 279, Gerold Pfefferle, Waldemar Lisjuk (beide Schelldorf) und Alfred Martin (Adelzhausen) alle 278, Eugen Schoch (Schelldorf) 277.

1. Schelldorf 10:0 1076,0
2. Langenbruck 8:2 1051,0
3. Ingolstadt 4:6 1033,2
4. Bav. Unsernh. 4:6 1025,8
5. Neuburg 2:8 1031,8
6. Adelzhausen 2:8 1029,4

Die besten Einzelschützen im Schnitt aller Vorrundenkämpfe: 1. Gerold Pfefferle (Schelldorf) 275,4 Schnitt, 2. Alfred Martin (Adelzhausen) 275,3, 3. Waldemar Lisjuk (Schelldorf) 271,2, 4. Peter Augustin (Langenbruck) 266,4, 5. Waldemar Becker (Schelldorf) 266,2, 6. Hubert Kansy (Langenbruck) 265,8, 7. Eugen Schoch (Schelldorf) 263,2, 8. Raimund Jansch (Esso Ingolstadt) 261,4, 9. Werner Kranz (Neuburg) 261,3, 10. Hartmut Ternes (Unsernherrn) 261,0.